

Anmeldung

Hiermit melde ich mich verbindlich für die „HLS-Selbsthilfejahreskonferenz“ am 15. Februar 2020 in Frankfurt/M. an.

Anmeldungen auf www.hls-online.org unter „Veranstaltungen“ oder direkt [hier](#).

Alternativ senden Sie Ihre Anmeldung an die HLS, Zimmerweg 10, 60325 Frankfurt, Fax: 069-71 37 67 78, E-Mail: hls@hls-online.org

NAME

ADRESSE, INSTITUTION

TELEFON

E-MAIL

DATUM, UNTERSCHRIFT

Ihre Anmeldung wird in einer Datenbank elektronisch gespeichert und im Rahmen der Veranstaltungsplanung verarbeitet. Die Einwilligung in die Speicherung und zweckgerichtete Verarbeitung Ihrer Daten können Sie jederzeit unter hls@hls-online.org widerrufen.

Während der Veranstaltung werden Fotoaufnahmen für die interne und externe Öffentlichkeitsarbeit gemacht. Mit dieser Anmeldung erklären Sie Ihr Einverständnis zur Nutzung dieser Fotos. Falls Sie damit nicht einverstanden sein sollten, melden Sie dies bitte am Veranstaltungstag.

Organisatorische Hinweise

Anmeldeschluss ist der 1. Februar 2020.
Wir bitten um rechtzeitige Anmeldung.

Eine Tagungsgebühr wird nicht erhoben.

In der Mittagspause wird ein Imbiss gereicht.

Die Hessische Landesstelle für Suchtfragen (HLS) ist der Zusammenschluss der Spitzenverbände der Freien Wohlfahrtspflege, Abstinenzverbände und Selbsthilfeorganisationen in Hessen. In der HLS sind nahezu alle hessischen Einrichtungen der Suchtprävention und Suchthilfe organisiert: 200 Einrichtungen im professionellen Bereich sowie 550 Selbsthilfegruppen.



Weitere Informationen zur Arbeit der HLS erhalten Sie auf unserer Homepage.

Jahreskonferenz der
Selbsthilfeverbände in der HLS

Schirmherrschaft

Kai Klöse

Hessischer Minister für Soziales
und Integration

**Selbsthilfe im Wandel?
4.0 Dialog mit Zukunft!**

**Samstag, 15. Februar 2020
9.30 - 15.30 Uhr**

Bürgertreff Saalbau Gutleut
Rottweiler Str. 32
60327 Frankfurt am Main



Zimmerweg 10 • 60325 Frankfurt
Fon: 069-71376777 • Fax: 069-71376778
hls@hls-online.org • www.hls-online.org

JAHRESKONFERENZ

HESSISCHE LANDESSTELLE FÜR SUCHTFRAGEN e.V.

Zum Thema

In den Suchtselbsthilfegruppen wird vermehrt diskutiert, wie jüngere Generationen zu erreichen sind. Fakt ist, dass viele traditionelle Selbsthilfegruppen überaltert sind und dies ist in den zurückliegenden Jahren auch an dem Rückgang der Gesamtgruppenanzahl deutlich geworden. Neue und vor allem jüngere aktive Gruppenteilnehmer*innen fehlen.

Sind Selbsthilfegruppen nur was für alte Menschen? Das ist eines der größten Vorurteile, mit denen die Selbsthilfe in den letzten Jahren zu kämpfen hat. Dabei braucht jeder Mensch hin und wieder mal Hilfe – auch die jungen.

Somit stellen sich die Fragen: Wie muss sich die Suchtselbsthilfe darstellen, damit sie auch für junge Menschen attraktiv ist und von den nächsten Generationen genutzt wird?

Was können Suchtselbsthilfeverbände und -gruppen, aber auch Fachkliniken und Suchtberatungsstellen dazu beitragen, dass junge Menschen möglichst frühzeitig und nahtlos an Suchtselbsthilfe andocken?

Die Jahreskonferenz möchte anhand ausgewählter Praxisbeispiele darstellen, wie junge Menschen erreicht und welche neuen Medien dazu genutzt werden können. Im Austausch werden diese Beispiele diskutiert und es gibt Anregungen zur Weiterentwicklung.



Gefördert durch die AOK –
Die Gesundheitskasse
in Hessen

Programm

9:30	Begrüßung und Eröffnung - Udo Menge, Sprecher der Landeskonferenz Suchtselbsthilfe in der HLS - Horst Wassum, Vorsitzender der HLS Grußwort - Wolfgang Schmidt-Rosengarten, Hessisches Ministerium für Soziales und Integration
10:00	webcare+ – Infoportal zu exzessiver Mediennutzung, Medienabhängigkeit und Selbsthilfe Saskia Rößner, HLS
10:45	blu:prevent – Junge Menschen erreichen – authentisch, lebensnah & dialoggruppenerecht Niko Blug, blu:prevent
11:30	Pause
11:45	Projekt Junge Selbsthilfe Frankfurt: „Lasst uns offen reden“ Maren Kochbeck, Selbsthilfe e.V. und Lisa, Daniel, Fero und Johannes, Junge Selbsthilfe
12:30	Mittagspause
13:15	Kleingruppenarbeit Moderation durch die Referent*innen des Vormittages
14:30	Pause
15:00	Auswertung / Vorstellung der Ergebnisse aus den Arbeitsgruppen und Zusammenfassung
15:30	Verabschiedung

Anreisehinweise

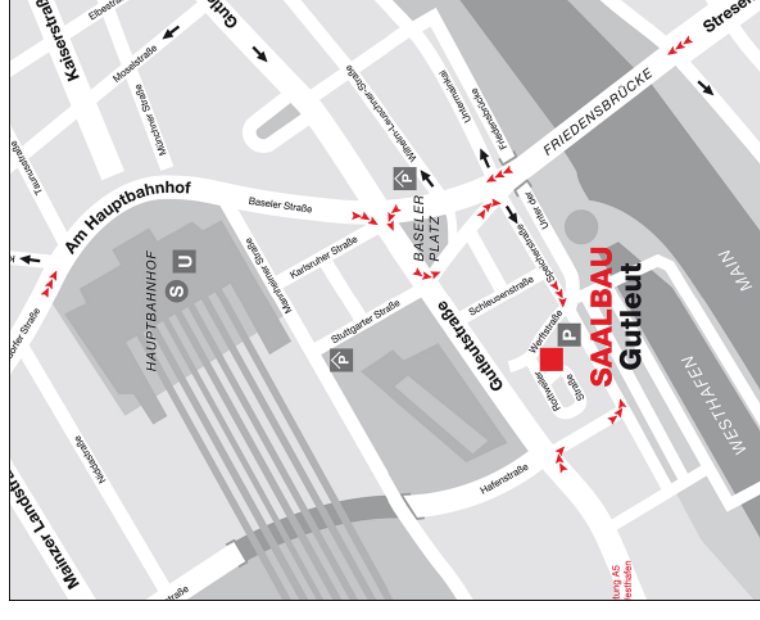
Mit der Bahn...

Frankfurt-Hauptbahnhof, Ausgang Südseite – Fußweg 7 Minuten oder Straßenbahn Linien 12, 16 oder 21 (Ausstieg Baseler Platz)

Mit dem Auto... (begrenzte Parkmöglichkeit in der Tiefgarage von Saalbau Gutleut)

...von Süden: A3 Abfahrt Frankfurt-Süd bzw. A5 Abfahrt Frankfurt-Niederrad – Beschilderung Innenstadt/Hauptbahnhof – Baseler Platz – links Gutleutstraße

...von Norden: A5 Abfahrt Frankfurt-Westhafen – Gutleutstraße



So finden Sie den Weg zum Saalbau Gutleut